

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Pandemie-Übungen und Corona: Bestseller-Autor Paul Schreyer über politische Entscheidungsprozesse](#)
2. [Michael Lüders | Eine neue Ära nach Trump? Konfliktlinien im Nahen Osten. Ein Überblick.](#)
3. [Solidarität mit Julian Assange! Sein Vater John Shipton berichtet über den Prozess](#)
4. [ZDFzoom: Wegwerfkälber Das Schnitzel und seine Schattenseiten](#)
5. [Corona-Ausschuss Termin 19 – Risiken durch die Behandlung / Interna aus den Schulen](#)
6. [Andrej Hunko, DIE LINKE: Deutschland muss bei sozialen Rechten Vorreiter werden](#)
7. [Fabio De Masi: Cum-Ex-Gangster dürfen nicht davonkommen](#)
8. [Ewig geheim – Wie der Staat seine Akten vor den Bürgern versteckt | Gaby Weber](#)
9. [Im Gespräch: Dr. Daniele Ganser \("Imperium USA: Die skrupellose Weltmacht"\)](#)
10. [Basta Berlin \(Folge 58\) – Wirrer Corona-Albtraum: Bayern, Bund und WHO](#)
11. [Dr. Claus Köhnlein über "fatale Corona-Experimente" der WHO](#)
12. [Thai protesters defy emergency decree banning large gatherings](#)
13. [Kabarett, Satire, Comedy und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Pandemie-Übungen und Corona: Bestseller-Autor Paul Schreyer über politische Entscheidungsprozesse**

Der Journalist und Bestseller-Autor Paul Schreyer, Mitherausgeber des Magazins Multipolar, beschäftigte sich bereits in der Vergangenheit ausführlich mit sehr kontroversen Themen und veröffentlichte mehrere politische Sachbücher. Sein gemeinsam mit dem investigativen Journalisten und Autor Mathias Bröckers verfasstes

Buch "Wir sind die Guten" (2014) zum Krieg in der Ukraine erreichte in der Rubrik "Paperback Sachbücher" gar Rang 5 in der Spiegel-Bestsellerliste und wurde vom Politikwissenschaftler Markus Linden als "faktenorientierte Kritik" beurteilt. Sein 2016 veröffentlichtes Buch "Wer regiert das Geld?", das finanzwirtschaftliche Themen behandelte, wurde vom Sender ORF als "Aufklärungsarbeit" gewürdigt. In seinem aktuellen Buch "Chronik einer angekündigten Krise - Wie ein Virus die Welt verändern konnte", das unlängst im Westend Verlag erschien, hat Paul Schreyer eingehend zum Thema Corona recherchiert und die Reaktionen auf das Virus laut Verlagswebseite "in einen erhellenden globalen Kontext gestellt". Schreyer selbst zeigt sich überrascht davon, wie intensiv und wie lange schon ein solcher Virusausbruch immer wieder auf höchster Ebene in Szenarien geprobt wurde. Im Interview mit RT Deutsch stellt er einerseits klar, dass das Trainieren einer Pandemie-Bekämpfung eine sinnvolle und sehr wichtige gesellschaftliche Aufgabe darstellt. Doch zum anderen war Bestandteil solcher international abgehaltener Übungen stets auch der politische Ausnahmezustand, einschließlich öffentlicher Unruhen und der Einschränkung von Bürgerrechten. Eine solche Übung war "Event 201", die im Herbst 2019 vom Johns Hopkins Center for Health Security mit Unterstützung des Weltwirtschaftsforums und der Bill und Melinda Gates-Stiftung abgehalten wurde. Simuliert wurde dabei eine Pandemie, die durch ein (damals fiktives) Coronavirus ausgelöst wurde. Ein Szenario, das wenige Monate später erstaunlich real wurde und damit zum Teil heftige Diskussionen, aber auch Spekulationen und „Verschwörungstheorien“ auslöste. Das Johns Hopkins Center for Health Security reagierte selbst auf die angestoßene Debatte und schrieb auf seiner Webseite zu Event 201: "Um es klar zu sagen: Das Center for Health Security und seine Partner haben während dieser Planübung keine Vorhersage getroffen". Es sei keine Prognose gewesen, und auch wenn die Übung ein fiktives Coronavirus beinhaltete, so seien die dafür genutzten Modelle nicht vergleichbar mit nCov-2019 [die ursprüngliche offizielle Bezeichnung zum neuartigen Coronavirus, die später von der WHO in SARS-CoV-2 präzisiert wurde und die COVID-19 als schwere Lungenerkrankung auslösen kann]. RT Deutsch traf mit dem Autor Paul Schreyer zusammen, um mit ihm über sein neues Buch und seine Sichtweise zum Thema sowie zu möglichen sozialen Auswirkungen der aktuellen Entwicklungen zu sprechen.

Quelle: [RT Deutsch, 09.10.2020](#)

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten das Interview "[Paul Schreyer zu Covid-19: 'Es ist an der Zeit, die Notbremse zu ziehen'](#)".

2. **Michael Lüders | Eine neue Ära nach Trump? Konfliktlinien im Nahen Osten. Ein Überblick.**

Corona hat internationale Konflikte weitgehend aus den Schlagzeilen verdrängt. Darunter auch den Krisenherd „Naher Osten“. Dort ist nichts geregelt, der Brand schwelt weiter und kann jederzeit ausbrechen - mit verheerenden Konsequenzen auch für Europa.

In Syrien tobt nach wie vor ein Bürgerkrieg, an dem von außen der Iran, Russland und die Türkei direkt beteiligt sind. Trumps USA zogen sich zwar zurück, sind aber immer noch mit einer kleinen Schutzmacht für ihre bisherigen Verbündeten, den Kurden, im Lande. Die Atommacht Israel fühlt sich von dem Iran bedroht und drängt auf militärische Maßnahmen, falls der Iran seine atomare Rüstung vorantreibt. Der israelische Ministerpräsident Netanjahu will große Teile palästinensischen Landes völkerrechtswidrig annektieren und hat in dem US-Präsidenten einen offenbar bedingungslosen Verbündeten. Neuerliche Aufstände sind damit vorprogrammiert. Der Irak ist in sich gespalten: Schiiten, Sunniten und Islamisten verfolgen eigene Ziele - auch mit Gewalt. Und Saudi-Arabien mischt sich in den Bürgerkrieg im Jemen ein und kämpft damit auf fremden Boden gegen den Iran, der den schiitischen Teil der Bevölkerung mit Waffen unterstützt. Auch Libyen kommt nicht zur Ruhe - in den Bürgerkrieg mischen sich ebenfalls verschiedene Mächte mit Waffenlieferungen ein - darunter wiederum die Türkei.

Und die Europäische Union?

Sie müsste jedes Interesse haben, den gefährlichen Unruheherd vor der eigenen Haustüre zu befrieden. Schließlich werden immer mehr Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten in Europa Schutz suchen - die Grenzen wird man auf Dauer nicht sichern können. Können wir als Europäische Union etwas mehr tun, als warnende Zuschauer sein?

Dr. Michael Lüders ist einer der brilliantesten Nahost-Kenner in Deutschland.

Seine Bücher, seine Kommentare - unter anderem im Deutschlandradio - stellen die Lage im Nahen Osten aus einem Blickwinkel dar, der immer auch die Interessen aller Beteiligten einbezieht. Das schafft ihm nicht nur Freunde, vor allem dann nicht, wenn er auch die Interessen der Palästinenser oder des Irans berücksichtigt. Gerade diese Eigenschaft macht ihn jedoch in den Augen derer, die den Problemen auf den Grund gehen und die Kämpfe befrieden wollen, besonders wertvoll.

Quelle: [Gut Gödelitz, 02.09.2020](#)

3. **Solidarität mit Julian Assange! Sein Vater John Shipton berichtet über den Prozess**

08.10.2020 - John Shipton, der Vater von Julian Assange berichtete der Fraktion DIE LINKE vom Auslieferungsverfahren und dem Gesundheitszustand seines Sohnes. Sevim Dagdelen und die Linksfraktion fordern die sofortige Freilassung des Journalisten und WikiLeaks-Gründers: »Nicht diejenigen wie Julian, die US-Kriegsverbrechen aufdecken, gehören hinter Gitter, sondern jene, die diese Kriegsverbrechen zu verantworten haben. Deshalb: Solidarität mit Julian Assange!«
Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag, 08.10.2020](#)

4. **ZDFzoom: Wegwerfkälber Das Schnitzel und seine Schattenseiten**

Damit Kühe Milch geben, müssen sie jedes Jahr ein Kalb zur Welt bringen. Nachwuchs aber ist unwirtschaftlich und wird oft schon nach wenigen Monaten geschlachtet. Die Kälber werden mit Kraftfutter und Palmfett gemästet.

Deutschlands Landwirtschaft ist auf Hochleistung konditioniert. Rund vier Millionen Tiere produzieren hierzulande mehr als 33 Millionen Tonnen Milch im Jahr. Die Bullen werden aussortiert, das Kalbfleisch teuer verkauft - zum Beispiel als Wiener Schnitzel. Die Geburt männlicher Kälber ist für viele Landwirte "störend": Ein Milchbauer hat kaum Interesse an der Aufzucht eines Bullen. Mast und Aufzucht sind teuer und nicht effizient. Entsprechend niedrig sind die Preise: Gerade mal 50 Euro bringt ein Bullenkalb. Schon ein einziger Tierarztbesuch kostet mehr. Auch die Zeit bis zum Weiterverkauf kostet die Bauern 120 bis 200 Euro. Die kleinen Stiere sind ein Verlustgeschäft. Es sei denn, sie werden früh geschlachtet und ihr Fleisch zu Schnitzeln verarbeitet.

Die "ZDFzoom"-Autorin Katarina Schickling zeigt: Deutschlands Kälbern geht es oft nicht gut. Milch ist billig. Doch für die Aufzucht von Kälbern ist sie zu teuer. Deshalb werden die Tiere den größten Teil ihres Lebens mit einem Gemisch aus Milcheiweiß und Palmöl aufgezogen, dem sogenannten Milchaustauscher. Sie leben in winzigen Einzelabteilen des Stalls und werden aus Eimern gefüttert, mit Gummi-Zitzen.

Dieser "Milchersatz" ist auch der Grund dafür, warum Kalbfleisch weiß und hell ist. Deutsche Kunden halten das für eine Delikatesse. Allerdings: Die Kälber erhalten auch noch in einem Alter, in dem sie normalerweise von der Milch entwöhnt und - auf einer Weide - einfach grasen würden, weiter viel Milchaustauscher und kaum Futter aus Gras, Heu oder Stroh. Der Grund: Es enthält viel Eisen und würde das Fleisch der Kälber rot färben. Rotes Kalbfleisch aber verkauft sich schlechter und zu niedrigeren Preisen.

Experten halten diese Milch-Mast für nicht artgerecht. Prof. Thomas Wittek von der Uniklinik Wien hat bei seinen Untersuchungen auf Schlachthöfen festgestellt, dass viele Tiere unter Eisenmangel litten: "Diesen Eisenmangel muss ich in der Fütterung

auslösen, um weißes Fleisch zu erzeugen. Wenn der Verbraucher ein dunkles Kalbfleisch akzeptiert, wären wir das Problem mehr oder minder los.“

Dabei gibt es Konzepte für einen besseren Umgang mit Kälbern, die den Bedürfnissen der Tiere näher kommen: die muttergebundene Kälberaufzucht. Die Kälber würden wenigstens in den ersten Wochen bei ihren Mutterkühen bleiben und wären dadurch nachweislich deutlich weniger krankheitsanfällig. In Deutschland ist das noch eine winzige Nische - nur 15 Prozent der Milchkühe behalten ihre Kälber bei sich.

Kerstin Barth vom Thünen-Institut in Westerau will mit ihrer Forschung einen Beitrag dazu leisten und zeigen, dass Weidehaltung auch in der Kälbermast eine Lösung sein könnte: “Wir nehmen die männlichen Kälber, wir mästen sie nicht wie üblich intensiv mit Milch oder Milchaustauscher und Kraftfutter, sondern wir stellen sie auf die Weide. Sie müssen sich von den Flächen hier ernähren, und das bedeutet natürlich weniger Zunahmen. Heißt aber auch, dass sie artgerechter ernährt werden. Aber wo wir ökonomisch enden, wissen wir noch nicht.“

“ZDFzoom” wirft einem ernüchternden Blick hinter die Kulissen der deutschen Milchwirtschaft und zeigt das Leben der “Wegwerfkälber” und warum ihr Fleisch im Supermarkt und Restaurant so teuer verkauft wird.

Quelle: [ZDF zoom](#)

5. **Corona-Ausschuss Termin 19 - Risiken durch die Behandlung / Interna aus den Schulen**

Erfahren Sie mehr über den Ausschuss, hier. corona-ausschuss.de

Der Corona Ausschuss wurde von vier Juristen ins Leben gerufen. Er führt eine Beweisaufnahme zur Corona-Krise und den Maßnahmen durch.

Die Filmemacher von OVALmedia haben diese live-Übertragungen ohne Budget umgesetzt. Wir produzieren zudem einen Kinofilm zur Coronakrise, siehe [corona.film](#)
06:17 Eine Lehrerin berichtet / 35:18 Dr. med. Wolfgang Wodarg / 1:15:27 PAUSE / 2:08:57 Fortsetzung / 2:35:10 Dr. med. Claus Köhnlein / 3:51:30 Verabschiedung

Quelle 1: [Stiftung Corona-Ausschuss, Live übertragen am 06.10.2020](#)

Quelle 2: [OVALmedia](#)

Corona-Ausschuss: Situation der Kinder - Teil 1

“Es werden Gehirnwäschen im großen Stil durchgeführt“

Die sechste Anhörung der Stiftung Corona-Ausschuss behandelte die Situation der Kinder und Jugendlichen in der Corona-Krise. Geladen waren eine Psychologin und Gerichtsgutachterin, ein Arzt und Psychoneuroimmunologe sowie die Mitgründerin einer Elterninitiative.

[Zur Artikelversion dieses Podcasts](#)

Quelle: [RT Deutsch, 09.09.2020](#)

Corona-Ausschuss: Situation der Kinder - Teil 2

Die sechste Anhörung der Stiftung Corona-Ausschuss behandelte die Situation der Kinder und Jugendlichen in der Corona-Krise. Geladen waren eine Psychologin und Gerichtsgutachterin, ein Arzt und Psychoneuroimmunologe sowie die Vertreterin einer Elterninitiative.

[Zur Artikelversion dieses Podcasts](#)

Quelle: [RT Deutsch, 09.09.2020](#)

6. Andrej Hunko, DIE LINKE: Deutschland muss bei sozialen Rechten Vorreiter werden

08.10.2020 - Die Inkraftsetzung der Europäischen Sozialcharta war 1965 ein zivilisatorischer Meilenstein für den völkerrechtlich verbindlichen Schutz sozialer Rechte. Deutschland gehörte damals zu den Vorreiterstaaten in dieser Frage. Heute, bei der Ratifizierung der überarbeiteten "revidierten" Sozialcharta, ist Deutschland Schlusslicht. DIE LINKE begrüßt, dass die revidierte Sozialcharta endlich zur Ratifizierung vorgelegt wurde. Die von der Koalition vorgenommenen Ausnahmen, beispielsweise des Rechts auf Wohnen und des Rechts auf Schutz vor Armut, lehnen wir jedoch ab. Wir fordern eine Ratifizierung ohne Wenn und Aber der Charta und ebenfalls des Zusatzprotokolls über Kollektivbeschwerden.

Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag](#)

7. Fabio De Masi: Cum-Ex-Gangster dürfen nicht davonkommen

09.10.2020 - Jahre nach dem Cum-Ex-Skandal rennen wir noch immer dem Geld von kriminellen Steuerdeals mit Aktien hinterher. Milliarden Euro drohen in die Verjährung zu laufen! Meine Fraktion ist entschlossen: Gangster im Nadelstreifen dürfen nicht ungeschoren davonkommen. Wir erhöhen weiter den politischen Druck!

Quelle: [Fraktion DIE LINKE. im Bundestag](#)

8. Ewig geheim - Wie der Staat seine Akten vor den Bürgern versteckt | Gaby Weber

Für eine Demokratie ist Transparenz und die Möglichkeit, staatliche Institutionen

durch den Bürger oder durch die Medien zu kontrollieren, essentiell. Was zunächst selbstverständlich klingt, stößt in der Praxis auf Widerstand. Die Mächtigen lassen sich ungerne in die Karten schauen und versuchen mit Taschenspielertricks, ihre Akten dem Zugriff der Öffentlichkeit zu entziehen. Ohne die zeitliche Begrenzung von maximal 60 Jahren, wie es im Gesetz steht. Für alle Ewigkeit. Dokumente aus den fünfziger Jahren werden bis mindestens 2042 für streng geheim erklärt und auch diese Frist kann nach Bedarf verlängert werden.

Gaby Weber, Journalistin und Publizistin, spricht mit weltnetz darüber, wie der Staat seine Akten vor den Bürgern bis auf alle Ewigkeiten verstecken will.

Quelle: [weltnetzTV, 15.10.2020](#)

9. **Im Gespräch: Dr. Daniele Ganser (“Imperium USA: Die skrupellose Weltmacht”)**

In der Geopolitik ist die Anwendung von Gewalt das tägliche Brot. Daran hat auch die offizielle Einführung der Demokratie oder das offizielle Gewaltverbot der UNO nichts geändert. Wo es um Ressourcen oder Geld, im Kern also um Einfluss und Macht geht, gilt das Recht des Stärkeren. Das galt im römischen Imperium und erst recht für das amerikanische.

Die Kunst, die eigene Gewalttätigkeit unsichtbar zu machen, während die Gewalt des Gegners vollkommen übertrieben verkauft wird, ist die Aufgabe der Propaganda und da ist das Pentagon und seine 27.000 PR-Berater unangefochtener Weltmeister. Es geht um das inszenieren von Wirklichkeit. Es geht um Gehirnwäsche oder neudeutsch Framing an der Heimatfront, um immer neue Eroberungskriege führen zu können und dafür von der Bevölkerung auch noch beklatscht zu werden.

Der Schweizer Historiker Dr. Daniele Ganser gehört bei der Enttarnung dieser imperialen Politik zu den Meistern seines Faches. Wer sein aktuelles Buch „Imperium USA: Die skrupellose Weltmacht“ gelesen hat, muss mit der Erkenntnis leben, dass wir nicht die Guten sind und unsere Presse alles andere als staatsfern ist. Wir alle leben in einer Ideologie-Blase und werden so unter Spannung gehalten. Das System erzeugt in uns Angst über die Konstruktion eines permanenten Feindbildes. Was gestern die Atombombe, der Russe, dann der Terror der Araber war, ist heute ein tückisches Virus, das zuerst in China aufgetaucht und uns alle vorübergehend wesentlicher Grundrechte beraubt.

Die neue Normalität ist die alte und beruht auf unbedingtem Gehorsam. Eine bewährte Methode autoritärer Systeme, die nur beim einzelnen greift, wenn dieser eingeschüchtert werden kann. Angst essen Seele auf. Umso wichtiger ist es, den inneren Frieden zu finden. Ohne ihn ist ein Friede im außen nicht möglich. Er bleibt

Utopie.

Im Gespräch mit Dr. Daniele Ganser geht es natürlich um den Status quo der Geopolitik, aber nicht nur. Es geht um Techniken, die der Historiker und Friedensforscher Ganser seit Jahren erfolgreich privat anwendet, um an den historischen Fakten nicht zu verzweifeln, sondern sich im Gegenteil immer wieder neu zu motivieren, seine Arbeit fortzuführen. Wie macht der Schweizer das? Im Gespräch mit Ken Jepsen kommen wir auch dem Menschen Daniele Ganser näher.

Inhaltsübersicht:

0:04:05 Das UNO-Gewaltverbot als Weg aus der Systemkrise / 0:13:41 Unsere Lehren aus vergangenen Konflikten / 0:18:33 Selbsterfahrung im Umgang mit eigenen Konflikten / 0:32:12 Gewalt und Lüge: Amerikanischer Imperialismus im Überblick / 0:40:11 Korruption in der Oligarchie USA / 0:47:09 Die Täuschung der Medien / 0:54:45 Die Rolle der USA im 2. Weltkriegs / 1:09:30 Der gläserne Bürger - Manipulation durch digitale Medien / 1:20:30 Kapitalistischer Rassismus (Arm und Reich) Reiche benutzen die Armen um Krieg zu führen / 1:28:03 Bewusstseinswandel: Das Respektieren aller Lebewesen / 1:38:13 Erfahrungen der Achtsamkeit

Quelle: [KenFM, 11.10.2020](#)

10. **Basta Berlin (Folge 58) - Wirrer Corona-Albtraum: Bayern, Bund und WHO**

Bund und Länder beschließen und verschärfen immer weitere Corona-Verordnungen. Wie berechtigt - oder eben nicht - diese sind, lässt aufschrecken. Mit Beherbergungs-, Kontakt- und Bewirtungsverbote, knappen Intensivbetten und Maskenzwang wird Panik geschürt. Die Begründungen sind wirr. Ebenso, wie skurrile Meldungen aus Bayern und seitens der WHO.

Quelle: [Sputniknews, 15.10.2020](#)

11. **Dr. Claus Köhnlein über "fatale Corona-Experimente" der WHO**

Ein halbes Jahr nach seinem viral gegangenen Interview über die Epidemie, "die nie da war", meldet sich Dr. Claus Köhnlein mit neuen brisanten Erkenntnissen zu Wort. Nun geht es um experimentelle WHO-Studien, bei denen Corona-Patienten mit hochtoxischen Mitteln behandelt wurden. Dr. Köhnlein sieht darin die Erklärung für die Übersterblichkeit, die es im April in einigen Ländern gegeben hat. Margarita Bityutski sprach mit ihm über tödliche Überbehandlungen, verwirrte Experten und die gesponserte Pandemie.

Quelle: [RT Deutsch, 18.09.2020](#)

Dr. Claus Köhnlein: *“Es ist völlig unangebracht, SARS-CoV2 als Killervirus hinzustellen.”*

Das von youtube gelöschte RT-Interview mit Dr. Köhnlein vom 20.3.2020, in dem er einen Fall aus ‘The Lancet’ zitierte und interpretierte, [ist hier als Re-Upload zu finden](#).

12. **Thai protesters defy emergency decree banning large gatherings**

On Oct 15, anti-government protesters gathered in Bangkok, defying new emergency measures. Thailand woke up to an emergency decree — which bans gatherings of five or more people — announced by the government overnight. The new rules come a day after an escalation in protests, calling for Prime Minister Prayut Chan-o-cha to step down. Protests have been going on for months, and the demonstrators have also demanded reform to the monarchy.

Quelle: [CNA, 15.10.2020](#)

13. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**

◦ **Husten-Narrativ fällt zusammen | Neue Kanzlerwohnung für Anarchoqueers**

451° ist immer investigativ unterwegs. Wir sind quasi die Fox Mulders und Dana Scullys der ungelösten Medienkritik. Als furchtlose Agenten, sind wir stetig auf der Suche nach der Wahrheit. Die liegt bekanntlich irgendwo da draußen und sollte von uns doch wohl aufgedeckt werden können, oder?

Der erste unheimliche Fall dreht sich um COVID-19. Ja, kein Tag ohne Corona-Meldung. Aber was sollen wir machen? Es ist nun mal das alles beherrschende Thema auf der Welt. Und wenn ein Thema die Menschheit beherrscht, dann kann man davon ausgehen, dass nicht jeder die gleiche Meinung teilt. Die Frage, welche die Bevölkerung wohl am meisten quält, ist: Wie gefährlich ist #Corona nun wirklich? Tötet das Virus jetzt mehr Menschen als die Grippe oder eine Hitzewelle? Sucht man nach Antworten auf diese Fragen, muss man tief in ein Regime der GEZ herabsteigen. Politische Machenschaften vom bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder oder des Gemeindebundes sind da nur die Spitze des Aluminiumberges. Doch in Zusammenarbeit mit dem Epidemiologe Gérard Krause und Dr. med. René Gottschalk scheinen wir da einer riesigen Verschwörung auf der Spur zu sein. Ein Teil der Bevölkerung hat diese Spur ebenfalls schon gewittert und macht sich jetzt für einen großen Coup bereit. Ganz nach dem Motto: Jeder ist eine Gefahr, fällt es schwer, Freund und Feind

noch auseinanderhalten zu können. Als Spezialagenten von RT wollen wir solche Zustände verhindern und klären euch direkt auf. Nicht, dass es noch zum Bürgerkrieg kommt. Stellt euch das mal vor. Eine Armee voller Wendlers! Ist das nicht ein beängstigender Gedanke?

Vorerst jedoch kümmern wir uns um einen anderen ganz besonderen Patienten. Der Bundesaußenminister Heiko Maas stellt in unserem nächsten Fall eine wahre Bedrohung für Lukaschenko da – zumindest glaubt er das. Das Verbot des Chemiewaffen-Übereinkommens sieht #HeikoMaas in Luxemburg nämlich als nicht eingehalten an und droht Russland nun mit Konsequenzen. Dass der Fall Nawalny die Bundesregierung rundum Steffen Seibert ja schon eine ganze Weile beschäftigt, ist klar. Und eigentlich stand zweifelsfrei fest: Alexej Nawalny wurde mit einem Nervenkampfstoff aus der Nowitschok-Gruppe vergiftet. Agent Buchholz hat allerdings ermittelt und herausgefunden, dass die OPCW (Organisation für das Verbot chemischer Waffen) diesen Giftstoff in ihrer Erklärung gar nicht aufführt. Wenn das nicht nach Komplott riecht, wissen wir es auch nicht mehr. [...]

Quelle: [451 Grad, 15.10.2020](#)

◦ **Matthias Walz: Die Achtziger | Kabarett aus Franken**

Lustig, hintergründig, satirisch und voller Pointen, das ist “Kabarett aus Franken” mit Ingo Appelt.

Quelle: [BR Kabarett & Comedy, 03.05.2020](#)

◦ **Prof. Drosten: Was Masken wirklich bringen ist reine Spekulation**

Es wird aktuell wahrscheinlich über wenig so viel diskutiert wie über die Sinnhaftigkeit des Tragens von Masken. Virologe Christian Drosten scheint sich demnach aber auch selbst nicht sicher zu sein, ob das Tragen von Masken nun Sinn oder Unsinn ist.

Quelle: [DELGARDO.TV, 29.09.2020](#)

◦ **Maschek WÖ_479 Ludwig II.**

Die Wiener Landtagswahlen sind geschlagen. Für Michael Ludwig gilt jetzt: „Die Stadt bin ich.“ Der Wettbewerb um den Platz an seiner Seite hat damit

begonnen.

(aus Willkommen Österreich, Folge 479, 13. Oktober 2020, ORF 1)

Quelle: [maschek](#)

- **Kerry Lies about Biden's Iraq War Support**

Quelle: [The Jimmy Dore Show, 20.01.2020](#)